

Bunt sind schon die Wälder

Volkslied

Melodie: Johann Friedrich Reichardt (1752–1814), 1799

Text: Johann Gaudenz von Salis-Seewis (1762–1834), 1793

The musical score is written in G major and 6/8 time. It consists of three staves of music with lyrics underneath. Above the first staff are nine guitar chord diagrams: G, D7, A, A7, D, B7, C, E7, and Am. A note (B7=H7) is placed to the right of the Am diagram. The lyrics are: 'Bunt sind schon die Wälder, gelb die Stoppelfelder, und der Herbst beginnt. Rote Blätter fallen, graue Nebel wallen, kühler weht der Wind.'

1. Bunt sind schon die Wälder,
gelb die Stoppelfelder,
und der Herbst beginnt.
Rote Blätter fallen,
graue Nebel wallen,
kühler weht der Wind.

2. Wie die volle Traube
aus dem Rebenlaube
purpurfarbig strahlt!
Am Geländer reifen
Pflirsiche, mit Streifen
rot und weiß bemalt.

3. Flinke Träger springen,
und die Mädchen singen,
alles jubelt froh!
Bunte Bänder schweben
zwischen hohen Reben
auf dem Hut von Stroh.

4. Geige tönt und Flöte
bei der Abendröte
und im Mondesglanz;
junge Winzerinnen
winken und beginnen
frohen Erntetanz.